



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 45134*07

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen
7,5 J x16 H2

Typ: TS6

Inhaber der ABE
und Hersteller: Alu-Design GmbH & Co. KG
DE-58809 Neuenrade-Küntrop

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 45134*07

Die ABE-Nr. 45134 erstreckt sich auf die Sonderräder 7,5 J x16 H2, Typ TS6, in den Ausführungen:

Nr. der Anlage	Ausführungsbezeichnung		Mittelloch-Ø in mm	Zulässige Radlast in kg	max. Abrollumfang in mm	Lochkreis-Ø in mm / Lochzahl	Einprenftiefe in mm
	Kennzeichnung auf dem Rad	Kennzeichnung auf dem Zentrierring					
1	TS6 LK 100	Ø60.1 Ø58.1	58,1	565	1935	100/5	35
	mit Kegelbundspezialschrauben M12x1,25 Schaftl. 30mm						
2	TS6 LK 100	Ø60.1 Ø54.1	54,1	555	1960	100/5	35
3; 4	TS6 LK 100	Ø60.1 Ø56.1	56,1	530	2060	100/5	35
				580	1865		
5; 6; 7; 8; 9	TS6 LK 100	Ø60.1 Ø57.1	57,1	553	1990	100/5	35
				565	1935		
10	TS6 LK 108	Ø70.1 Ø60.1	60,1	541	1990	108/5	45
				555	1935		
11; 12	TS6 LK 108	Ø70.1 Ø63.4	63,4	548	1960	108/5	45
				555	1935		
13; 14	TS6 LK 110	ohne Ring	65,1	725	2100	110/5	35
15;16;17;18;19	TS6 LK 112	Ø70.1 Ø57.1	57,1	725	2100	112/5	35
20	TS6 LK 112	Ø70.1 Ø66.6	66,6	725	2100	112/5	35
21	TS6 LK 120	Ø74.1 Ø72.6	72,6	700	2100	120/5	15
22	TS6 LK 120	ohne Ring	72,6	650	1995	120/5	35
23	TS6 LK 120	ohne Ring	74,1	700	2100	120/5	15
24	TS6 LK 110	ohne Ring	65,1	725	2100	110/5	35

Die Sonderräder dürfen nur zur Verwendung mit den in den Anlagen des Nachtragsgutachtens Nr. 366-0440-04-MURD/N3 genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Abweichend von den Bestimmungen des § 27 StVZO (Berichtigung der Fahrzeugpapiere) ist es bei Verwendung einer im Gutachten aufgeführten Reifen- oder Felgenreöße, sofern diese nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt sind, nicht erforderlich, eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die Verwaltungsbehörde (Zulassungsbehörde) zu veranlassen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Nummer der ABE: 45134*07

Im übrigen gelten die im beiliegenden Nachtragsgutachten der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des TÜV SÜD AUTOMOTIVE GMBH, TÜV SÜD Gruppe, München, vom 10.04.2006 festgehaltenen Angaben.

Flensburg, 27.04.2006
Im Auftrag

(Hunkele)



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
1 Nachtragsgutachten Nr. 366-0440-04-MURD/N3



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der ABE: 45134*07

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die in der bisherigen Genehmigung enthaltenen Auflagen gelten auch für diesen Nachtrag.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, 24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.